



Wie läuft die Vermittlung eines Hundes durch den Verein Herz für Ungarnhunde e.V. ab?



Kontaktaufnahme:

Zunächst nehmen Sie per Mail oder per Telefon Kontakt zu einem unserer Vermittler auf. Den jeweils für den Hund zuständigen Vermittler finden Sie unterhalb eines jeden Inserats.



Vorkontrollbogen:

Der Vermittler wird Ihnen dann einen sogenannten Vorkontrollbogen zusenden und Sie bitten diesen auszufüllen. Hier werden Ihnen Fragen gestellt, die es dem Vermittler erleichtern sollen, eine erste Einschätzung treffen zu können, ob der ausgewählte Hund zu Ihnen passt bzw. ob eine Vermittlung des Hundes an Sie generell in Frage kommt.



Vorreservierung des Hundes:

Wenn der Vermittler den Vorkontrollbogen zurückerhalten hat und die relevantesten Fragen geklärt sind, wird der Hund in unserem Partnertierheim (oder der Pflegestellenhund) für sie vorreserviert. Auf unserer Homepage erscheint dann neben dem betreffenden Hund das „Vorvermittelt - Herz“. Das bedeutet, dass der Hund für den Rest des Vermittlungsablaufes nur für Sie reserviert ist. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns bemühen, den weiteren Vermittlungsablauf schnellstmöglichst abzuwickeln, damit dem Hund keine anderen Vermittlungschancen entgehen.



Vorkontrolle:

In der Folge wird der zuständige Vermittler eine Vorkontrolle organisieren. Das bedeutet, dass ein Tierschützer Sie Zuhause aufsuchen und versuchen wird herauszufinden, ob der ausgewählte Hund in Ihr ganz spezielles Umfeld passt.

Hiernach gibt der „Vorkontrollleur“ seine Einschätzung den Vermittler weiter. Dieser wird dann wieder mit Ihnen in Kontakt treten und Ihnen erläutern, ob eine Vermittlung des Hundes unsererseits befürwortet wird oder nicht.



Schutzvertrag und Schutzgebühr:

Wenn die Vorkontrolle gut verlaufen ist wird Ihnen ein sogenannter Schutzvertrag übersandt. Hierin ist eine Frist vorgegeben, innerhalb derer Sie die Schutzgebühr an den Verein Herz für Ungarnhunde e.V. überweisen müssen (in der Regel innerhalb von 2 Wochen nach Ausfertigung des Schutzvertrages). Der Schutzvertrag muss unterschrieben und im Anschluss im Original postalisch an Ihren Vermittler zurückgesandt werden.



Reservierung des Hundes:

Wenn Schutzgebühr und Schutzvertrag eingegangen sind, ist der Hund ab sofort fest für Sie reserviert. Bitte haben Sie daher Verständnis, dass die Schutzgebühr innerhalb der vorgegebenen Frist entrichtet werden muss; hierdurch wollen wir verhindern, dass dem Hund Vermittlungschancen entgehen. Es kommt leider immer wieder vor, dass Interessenten während des Vermittlungsablaufes doch noch von einer Adoption des Hundes absehen. Nachdem Sie die Schutzgebühr überwiesen und den Schutzvertrag zurückgesandt haben, heißt es nun eigentlich nur noch warten auf die Ankunft des Hundes.

Vor der Ankunft Ihres neuen Familienmitgliedes erhalten Sie natürlich noch alle relevanten Informationen per E-Mail von uns.



Nach der Ankunft des Hundes:

Nachdem Ihr Schützling bei Ihnen eingezogen ist, wird sich der Vermittler bei Ihnen melden, um Sie - soweit notwendig - zu unterstützen oder Tipps zu geben und natürlich auch um sich zu erkundigen, ob es allen Beteiligten gut geht.